

Innenstadtentwicklungskonzept



Sitzung des Planungsausschusses am 23.04.2024

1. Rückblick
2. Stand der Dinge
3. Ausblick

Rückblick



Rückblick

Werkstattverfahren zur Umgestaltung der Bahnhofstraße in eine Gemeinschaftsstraße

- Bearbeitung erfolgte im Jahr 2012
- Ideen vornehmlich zu baulichen Änderungen, die von weiteren Maßnahmen (bspw. Begrünung) begleitet wurden
- keine ganzheitliche Betrachtung der Innenstadt

Mobilitätskonzept

- Bearbeitung erfolgte in den Jahren 2019 und 2023
- Betrachtung von ausschließlich verkehrlichen Themen
- Bereich Bahnhofstraße als eigener Handlungsbaustein identifiziert
- keine ganzheitliche Betrachtung der Innenstadt

Rückblick

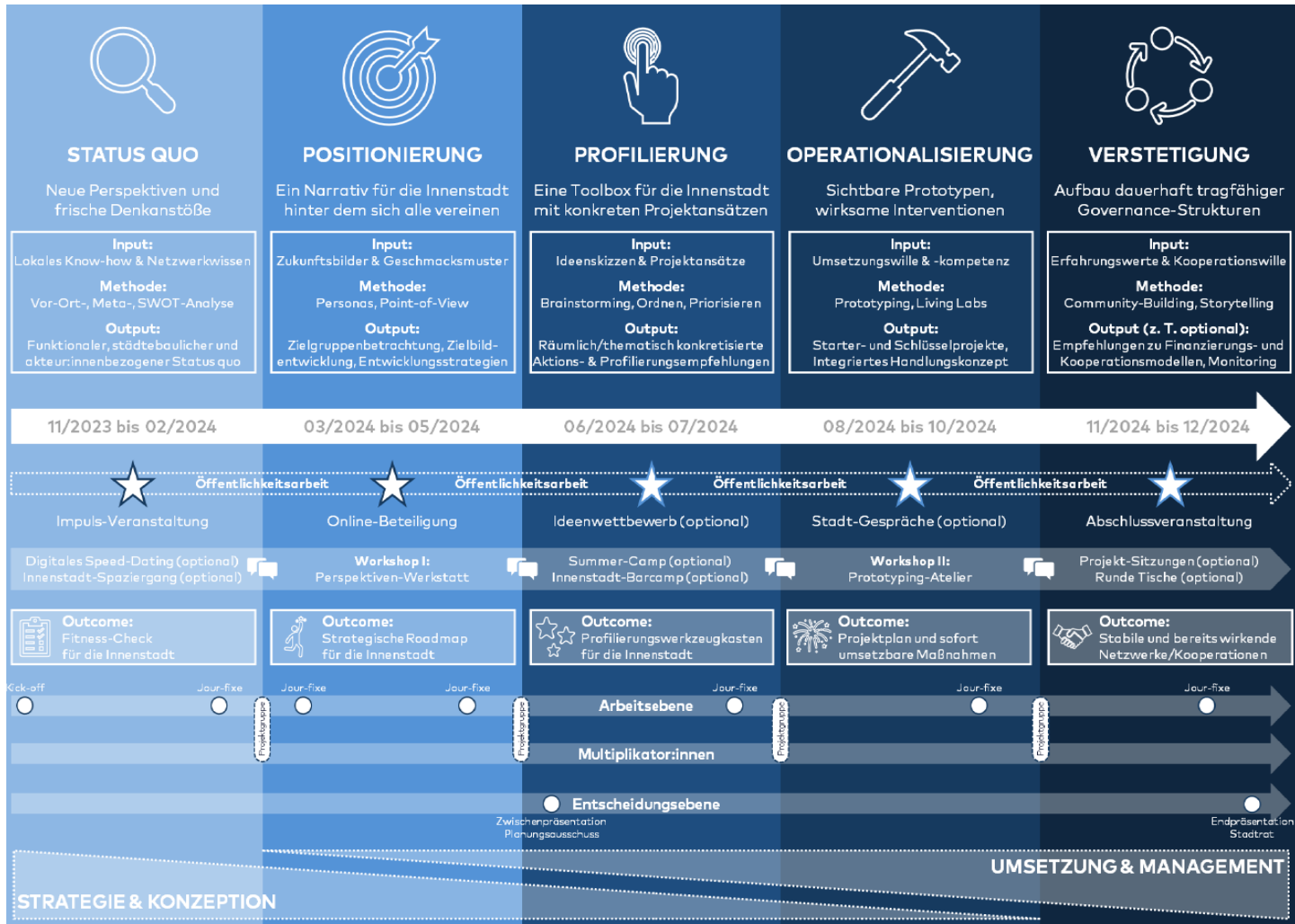
Konzept Bahnhofstraße

- Bearbeitung erfolgte im Jahr 2022
- Ideen zu temporären und baulichen Änderungen (bspw. Begrünung), begleitet von Citymanager und Verkehrsversuch
- Ablehnung des Förderantrags zum „Innenstadtprogramm“ aufgrund ausgeschöpfter Gelder
- guter Ansatz, kurz- bis mittelfristige Maßnahmen

Verkehrsversuch, Citymanager, Innenstadtentwicklungskonzept

- Bearbeitung erfolgte im Jahr 2022
- integrierter Ansatz ineinandergreifende Themen parallel zu bearbeiten
- Ablehnung des Förderantrags für den Verkehrsversuch
- Förderzusage von Citymanager und Innenstadtentwicklungskonzept (Förderquote jeweils 63 %)
- ganzheitliche Betrachtung der Innenstadt

Stand der Dinge



Stand der Dinge



STATUS QUO

Neue Perspektiven und
frische Denkanstöße

Input:

Lokales Know-how & Netzwerkwissen

Methode:

Vor-Ort-, Meta-, SWOT-Analyse

Output:

Funktionaler, städtebaulicher und
akteur:innenbezogener Status quo

- Erstellung einer funktionalen, städtebaulich und akteursbezogenen Bestandsanalyse
- Identifizierung erster Fokuspunkte für die Zukunft
- Aufzeigen neuer Perspektiven und Denkanstöße

Impulsveranstaltung

(16.01.2024 | Rist Forum)

- Einbindung der Stadtgesellschaft
- Vermittlung neuer Denkanstöße
- Erläuterung wichtiger Trends der Innenstadtentwicklung
- Prozessmüdigkeit durch Praxisbeispiele entgegenwirken



Stand der Dinge

Ende 05/24



POSITIONIERUNG

Ein Narrativ für die Innenstadt
hinter dem sich alle vereinen

Input:

Zukunftsbilder & Geschmacksmuster

Methode:

Personas, Point-of-View

Output:

Zielgruppenbetrachtung, Zielbild-
entwicklung, Entwicklungsstrategien

- Entwicklung eines Zielbildes für die zukünftige Innenstadt unter der Betrachtung relevanter Zielgruppen
- Ableiten erster Entwicklungsstrategien
- Erarbeitung eines gemeinsamen Narrativs hinter dem sich alle Akteurinnen und Akteure vereinen können

Perspektiven-Werkstatt

(27.03.2024 | Kantine Rathaus Wedel)

- Definition von Attributen, Werten und Qualitäten der zukünftigen Innenstadt
- Ausarbeitung der Ansprüche verschiedener Zielgruppen
- Ableitung einer Zukunftsvision für Wedel



Ausblick

Ende 07/24



PROFILIERUNG

Eine Toolbox für die Innenstadt
mit konkreten Projektansätzen

Input:

Ideenskizzen & Projektansätze

Methode:

Brainstorming, Ordnen, Priorisieren

Output:

Räumlich/thematisch konkretisierte
Aktions- & Profilierungsempfehlungen

- Entwicklung von räumlich und thematischen Aktions- und Profilierungsempfehlungen
- Erarbeitung eines Werkzeugkastens mit konkreten Projektansätzen

Ausblick

Ende 10/24



OPERATIONALISIERUNG

Sichtbare Prototypen,
wirksame Interventionen

Input:

Umsetzungswille & -kompetenz

Methode:

Prototyping, Living Labs

Output:

Starter- und Schlüsselprojekte,
Integriertes Handlungskonzept

- Erarbeitung von Schlüsselprojekten
- Anschieben erster Starterprojekte bzw. diese in die Umsetzung bringen
- Erarbeitung eines integrierten Handlungskonzepts für die gesamte Innenstadt
- Umsetzung erster sichtbarer Prototypen und wirksamer Maßnahmen, die weiter konkretisiert werden

Ausblick

Ende 12/24



VERSTETIGUNG

Aufbau dauerhaft tragfähiger
Governance-Strukturen

Input:

Erfahrungswerte & Kooperationswille

Methode:

Community-Building, Storytelling

Output (z. T. optional):

Empfehlungen zu Finanzierungs- und
Kooperationsmodellen, Monitoring

- Benennen von Empfehlungen zu Finanzierungs- und Kooperationsmodellen
- Erarbeitung von Strukturen für eine Verstetigung und ein Monitoring über die Konzeptphase hinaus
- Etablierung von dauerhaft tragfähigen Netzwerkstrukturen, die die weitere Umsetzung tragen

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**